

# Nachrichten aus Indien



## Prekarisierung stoppen !

Auf der ganzen Welt sind es dieselben Tricks, mit denen Unternehmen die Ausbeutung der Beschäftigten immer weiter auf die Spitze treiben.

Die Firma Avery Dennison Pvt. Ltd., die Labels und Etiketten für Bekleidung herstellt, sorgt in zwei Fabriken in Bangalore mit unterschiedlichen Verträgen für gleiche Arbeit dafür, dass ihre Belegschaften gespalten sind. Die mit den Leiharbeitsverträgen verdienen dabei weniger als die Hälfte der regulär Beschäftigten und können jederzeit gefeuert werden, obwohl auch sie zum Teil schon jahrelang ununterbrochen für das Unternehmen arbeiten.

Viele der Betroffenen haben sich inzwischen der Gewerkschaft GATWU angeschlossen, die ein Ende der betrügerischen Pseudo-„Leiharbeiter“-Verträge fordert.

Das passt dem Unternehmen nicht, und inzwischen sind viele der lästigen „Leih“-Arbeiter gezwungen worden, in Kündigungen einzuwilligen. Die GATWU wiederum fordert das Unternehmen auf, die Kündigungen zurückzunehmen und die diskriminierenden, unrechtmäßigen in reguläre Verträge umzuwandeln.

Die GATWU hat die Abnehmer von Avery Dennison, u.a. H&M und Inditex/Zara, über den Konflikt informiert. **Um den Forderungen der GATWU Nachdruck zu verleihen, werden die Beschäftigten vielleicht unsere Solidarität benötigen!** Wir bleiben dran und informieren Euch.



Ein internationales Netzwerk zum Recht auf Organisation entlang der Textil-, Bekleidungs- und Einzelhandelskette

## Nachrichten

Nr. 10

September 2017

Weitere Info zum Projekt:

[www.exchains.org](http://www.exchains.org)

[blog.exchains.org](http://blog.exchains.org)



[www.exchains.verdi.de](http://www.exchains.verdi.de)



[www.tie-germany.org](http://www.tie-germany.org)

Kontakt:

tie Bildungswerk e.V.  
Heidestr. 131  
60385 Frankfurt  
Tel: 069-97 76 06 66  
[info@tie-germany.org](mailto:info@tie-germany.org)